

Jahreschronik von 1950/51

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **23 (1952)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

JAHRESCHRONIK 1950/51

VOM 1. NOVEMBER 1950 BIS 31. OKTOBER 1951

Lenzburgs älteste Einwohner und Einwohnerinnen:

geb. 1855 Nova-Müller, Frau E.	geb. 1869 Sandmeier-Schöni, Frau M.
„ 1858 Hirt-Huggenberger, Frau K.	„ 1869 Häusler-Brünggel, Frau M.
„ 1860 Häusermann Jakob	„ 1870 Alpstätg, Frl. Lina
„ 1860 Kieser-Wernli, Frau A.	„ 1870 Bolliger Jakob
„ 1861 von Greyerz, Frl. Minna	„ 1870 Braun Emil, Cellist
„ 1863 Dietschi-Trösch, Frau M.	„ 1870 Frei, Frl. Ida
„ 1863 Widmer-Salm, Frau S.	„ 1870 Hauser-Steinmann, Frau K.
„ 1864 Fischer-Gauch, Frau E.	„ 1870 Hesse-Rabe, Frau St.
„ 1865 Dürst-Eichenberger, Frau P.	„ 1870 Röschli-Wyß, Frau M.
„ 1865 Häusler, Frl. Flora	„ 1870 Sandmeier Friedrich
„ 1866 Haibucher Joseph	„ 1870 Suter-Füglister, Frau M.
„ 1866 Haibucher-Baumann, Frau J.	„ 1870 Schmidli-Gysi, Frau E.
„ 1866 Strub-Spaar, Frau F.	„ 1870 Stegmüller, Frl. Marie
„ 1867 Brüngger-Burri, Frau M.	„ 1870 Steiner-Gautschi, Frau B.
„ 1867 Calame Karl Albrecht	„ 1871 Brugger-Bossert, Frau S.
„ 1867 Häusermann-Sandmeier, Frau L.	„ 1871 Engel-Äschbach, Frau L.
„ 1867 Siebenmann-Schatzmann, Frau	„ 1871 Frey-Zschokke Heinrich
„ 1867 Signer-Häusler, Frau E.	„ 1871 Häfeli-Saluz, Frau S.
„ 1868 Bertschi-Schmid, Frau E.	„ 1871 Hämmerli-Kull, Frau S.
„ 1868 Bertschinger-Binninger, Frau L.	„ 1871 Jörg-Krismer, Frau E.
„ 1868 Fischer-Urech, Frau V.	„ 1871 Kieser-Härdis, Frau A.
„ 1868 Gloor-Wegmüller, Frau M.	„ 1871 Koch-Lang, Frau A.
„ 1868 Rohr Abraham	„ 1871 Laupper-Marti, Frau M.
„ 1868 Schneider-Hermann, Frau A.	„ 1871 Leemann, Frl. L. Altersheim Seon
„ 1869 Fehlmann-Urech, Frau A.	„ 1871 Oberli Arnold
„ 1869 Gehrig Friedrich	„ 1871 Oschwald, Frl. Berta
„ 1869 Rohr, Frl. Pauline	„ 1871 Vonäsch-Hubler, Frau E.
„ 1869 Salm Friedrich	„ 1871 Widmer Johannes

(Nach Angabe der Stadtpolizei)

November 1950: Auf dem Bauplatz der Gebrüder Salm auf dem Lindfeld werden archäologische Untersuchungen vorgenommen, die einmal mehr Zeugen der römischen Ruinenstadt zutage fördern. – 4. Vereinigung für Natur und Heimat: Vortrag mit Lichtbildern in der Aula von Dr. Paul Müller (Nachkomme eines Lenzburgers und Nobelpreisträger 1948, Basel) „Probleme der Schädlingsbekämpfung“. – 5. Vereinigung reformierter Kirchgenossen: Vortrag in der Aula von Pfr. W. Zollinger, Winterthur „Unsere Zukunft, was bringt sie uns, was bringen wir ihr?“ – Ing. Franz Vögeli erwirbt an der Handelshochschule in St. Gallen den Lic. rer. oec. – 9. Zum Abschluß der Manöver defilieren Einheiten des 2. Armeekorps (L.Br. 2) zwischen Hunzenschwil und Lenzburg. – 9. An der Jahresversammlung der Bibliotheksgesellschaft (in der Burghalde) liest Margot Schwarz aus einem unveröffentlichten eigenen Werk vor. – 11. Am Martiniessen in der Krone wird der Kunstmaler Heinrich Nyffenegger (Bern) ge-

ehrt; die Stadt kauft eines seiner Landschaftsgemälde. – Der Gemeinderat beschließt, der Kirchgemeinde das nötige Holz für die neuen Eichentüren an der reformierten Stadtkirche unentgeltlich aus den Waldungen der Ortsbürgergemeinde abzugeben. – Rolf Schatzmann besteht in Bern das Staatsexamen als Zahnarzt. – Die Firma Steinmann & Co., Fabrikation und Verkauf von Lebens- und Genußmitteln und pharmazeutischen Produkten, hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. – 22. SBB.-Filmvortrag unter Mitwirkung der Stadtmusik im Gemeindesaal. – 25. Vereinigung für Natur und Heimat: Vortrag mit farbigen Lichtbildern in der Aula „Kaffee- und Bananenplantagen, die Indianerkulturen von Mittelamerika“, Referent Prof. Dr. Hans Boesch, Zürich. – 26. Mozart-Konzert im Gemeindesaal. Ausführende: Willi Burger, Fagott, Emil Fanghänel, Klarinette, das verstärkte Orchester des Musikvereins, Leitung C. A. Richter. – 25./26. Während 50 Stunden hat es ununterbrochen übers Wochenende geschneit und geregnet. – Pfr. Joseph Steimer ist als Hilfslehrer für römisch-katholischen Religionsunterricht an der Bezirksschule gewählt, ebenso als Mitglied der Armenkommission.

† in Lenzburg: am 1. Amsler-Gloor Frau Emma, geb. 1898; am 16. Härrli Marie, geb. 1862; am 21. Gysi-Kaufmann Frau Ida, geb. 1872.

† auswärts: am 3. in Aarau Salm Jakob, geb. 1871.

Dezember 1950: Die Volkszählung vom 1. Dezember 1950 ergab in Lenzburg folgendes Bild: 4908 Einwohner ohne Aufenthalter. Schweizer inkl. Aufenthalter 4908, Ausländer 290. Bewohnte Gebäude 879; Haushaltungen 1434. – Vom 2. bis 17. stellt Fr. Guinand-Ringier im Försterhaus Aquarelle und Ölbilder aus. – C. A. Richter wird die Ehrenmitgliedschaft des Aargauischen Musikvereins verliehen. – Dr. Heinrich Hauser bestand an der Zürcher Universität die Gymnasiallehrerprüfung. – 4. Eröffnung der Freizeitwerkstatt in der alten Kantine der Konservenfabrik. – Bei der Kleider-, Wäsche-, Schuhe-Sammlung des Schweiz. Roten Kreuzes in Lenzburg konnten 7 Säcke und 12 Schachteln nach Bern geschickt werden. – 6. Im Gemeinderat wird nach Verständigung mit den kirchlichen Behörden beschlossen, das öffentliche Leichengeleite mit Wirkung ab 1. Januar 1951 aufzugeben. – 9. Jahreskonzert der Stadtmusik im Gemeindesaal, anschließend Tirolerabend mit der Wiltener Tanzkapelle und den „Schlernhexen“. – 10. Tiroler Volksfest mit Tanz im Gemeindesaal. – 12. Vereinigung für Natur und Heimat: Generalversammlung in der Krone, nachfolgend Lichtbildervortrag von Ed. Attenhofer „Fahrt in die Provence“. – Die Sammlung „Für das Alter“ hat die Summe von Fr. 1651.50 ergeben. – 14. Klausmarkt bei schönem Wetter; der Samichlaus erscheint bei Einbruch der Dunkelheit mit seinem Eselein in den verschneiten Gassen und beglückt die Kinder. – 15./16. Weihnachtsaufführungen in der Aula der 3. und 4. Klassen der Bezirksschule unter Mitwirkung des Musikvereinsorchesters und Senta Richter am Klavier „Christnacht“ von Joseph Haas, Leitung C. A. Richter. – 16. Die Neujahrsblätter sind erschienen. – Ebenso die „Lenzburger-Drucke 1951“, Jugenderinnerungen von Theo Glinz. – 18. An der Nordseite des Verwaltungsgebäudes ist die weiße Fahne gehißt, als Zeichen, daß sämtliche Gefangenzellen leer sind (am Nachmittag wird die Flagge bereits wieder eingezogen!). – 22. Gemeindeversammlungen.

† in Lenzburg: am 1. Brugger Gottlieb, geb. 1877; am 9. Oberli-Altherr Frau Lisette, geb. 1876; am 18. Rohr Elise, geb. 1880; am 19. Lehner Karoline, geb. 1884; am 31. Hünervadel Sophie, geb. 1877.

† auswärts: am 14. in Aarau Lienhard Beatrice, geb. 1947; am 18. in Bern Hämmerli Max, geb. 1898; am 29. in Brugg Baumann Hermann, geb. 1864.

Bevölkerungszahl Ende 1950: 5061 Personen (mit Strafanstalt); stimmfähige Einwohner 1446 Personen; Geburten in Lenzburg 52, auswärts 60; Todesfälle in Lenzburg 34, auswärts 29; Niederlassungsbewilligungen an Schweizer 333 (inkl. Erneuerungen), an Ausländer 54 (inkl. Erneuerungen), befristeter Aufenthalt an Ausländer 257 (inkl. Erneuerungen).

Bauwesen: 69 Baugesuche (davon 56 für Wohnungen) wurden eingereicht, 67 bewilligt. Der Bau der neuen Turnhalle wurde im Spätherbst begonnen. Im Bezirksschulhaus mußte das Flachdach über den Handfertigeräumen vollständig renoviert werden. Im Berufsschulhaus wurden die letzten drei Zimmer renoviert und teilweise neu möbliert.

Arbeitslosenfürsorge: 47 Personen meldeten sich bei der Arbeitslosenstelle, 37 des Baugewerbes, 8 von der Industrie, 1 Kaufmann und 1 vom Hotelgewerbe.

Schulwesen: Als neue Direktoren amtierten Fritz Brüngger für die Gemeinde- und Sekundarschule, Dr. Ernst Annen für die Bezirksschule. Gemeinderat und Schulpflege haben grundsätzlich eine Rücktrittspflicht aller Lehrer auf Ende des Schuljahres, in welchem sie das 65. Altersjahr zurückgelegt haben, beschlossen. Als Inspektor an der Bezirksschule amtierte neu Prof. Dr. Th. Müller-Wolfer, Aarau; die übrigen Inspektorate blieben unverändert. Schülerzahl: Gemeindeschule 406, Sekundarschule 31, Bezirksschule 272 (Ende Schuljahr noch 252). Schüler- und Lehrerversicherungen: In Kindergarten, Gemeinde- und Sekundarschule wurden für 19 Unfälle Fr. 1267.74 bezahlt, in der Bezirksschule für 19 Unfälle Fr. 983.70. Von Dezember bis März sind in der Gemeindeschule an 303 Kinder täglich 2 dl pasteurisierte Milch zu 15 Rp. oder gratis abgegeben worden, in der Bezirksschule an 82 Schüler. Zu Beginn des Schuljahres zählte das Kadettenkorps 182 Kadetten (153 Bezirks-, 13 Sekundar- und 16 Gemeindeschüler). Dem Spiel gehörten 27 und den Tambouren 6 Kadetten an. Vom 24. Juli bis 12. August waren 46 Kinder unter Betreuung des Ehepaars Brüngger und zweier Begleiterinnen in der Ferienkolonie Iltios; die Kosten betrugen Fr. 6610.80, woran die Kolonisten 2672 Franken leisteten.

Feuerwehr: Aktive 81 Mann, Ersatzpflichtige 738 Mann. Das Pikett wurde sechsmal alarmiert, nur Bagatellfälle.

Städtische Werke: *Elektrizität:* Erweiterung der Hauptleitungen um 1880 m, Zahl der Neuanschlüsse 20 in Kabel, 4 in Freileitung. Der Stromverbrauch hat um 7,7 % zugenommen. – *Gas:* Neuanschlüsse 6. Verlängerung der Hauptleitung um 323 m. – *Wasser:* Verlängerung des Hauptrohrnetzes um 400 m auf 40,56 km. 24 Neuanschlüsse, Zahl der Hydranten 241.

Januar 1951: 1. Alle Lenzburger, die über 85 Jahre alt sind, bekommen vom Gemeinderat eine Flasche Goffersberger als Neujahrsgeschenk. – Als Ergänzung der Publikation vom 6. Dezember betreffend Neuordnung des Bestattungswesens wird, nach Anregung der mehrheitlichen Gemeindeversammlung vom 22. Dezember, auf Wunsch der Angehörigen auch ein öffentliches Grabgeleite bis zum Friedhof angeordnet. – Der Gewerbeverein hatte einen Weihnachtswettbewerb durchgeführt, dessen Preisverteilung am 15. im Gemeindesaal stattfindet; den ersten Preis (500 Franken in bar) gewann Ida Härdi-Leder, Möriken. – Zu Oberleutnants des Luftschutzkorps Lenzburg werden ernannt Dr. Fritz Meyer, Kunstmaler Willi Dietschi, Rolf Hirt, Drogist Hermann Müller. – Für treue und langjährige Mitarbeit in der Schreinerei Alfred Hächler wurde den Jubilaren P. Geiger, K. Vogel und W. Gehrig von der Firma eine Uhr überreicht. – 16. Vereinigung für Natur und Heimat: Vortrag mit farbigen Lichtbildern in der Krone von F. Göttschi, Teufenthal, „Holland und seine Vogelwelt“. – Die reformierte Kir-

chenpflege und das Pfarramt sammelt unter „Kirchliche Nachkriegshilfe“ Kleider und Lebensmittel.

† auswärts: am 16. in Aarau Hediger Emil, geb. 1876; am 22. in Aarau Lüthi Christian, geb. 1886; am 27. in Aarau Fähndrich Cajetan, geb. 1893; am 29. in Aarau Gisler Karl, geb. 1895.

Februar: 4. Vereinigung reformierter Kirchgenossen: Pfr. Rudolf Hardmeier, Zurzach, und Otto Häggi, Lenzburg, berichten von einer Evangelisationsreise „Singend durch Oberitalien“ (mit farbigen Lichtbildern) in der Aula. – Die Sammlung des Roten Kreuzes für die Lawinengeschädigten ergab in der Gemeinde Lenzburg 1325 Franken. – Der Bundesrat hat Peter Hächler für seine künstlerischen Arbeiten als Bildhauer einen Aufmunterungspreis zugesprochen. – 12. Die ersten Staren werden gesichtet. – 20. Vereinigung für Natur und Heimat: SBB.-Vortrag von H. Kipfer im Kronensaal „An den Gestaden des Genfersees“. – 25. Unter der Leitung von Ed. Bärfuß Aufführung von Kantaten von J. S. Bach. Ausführende: Katharina Marti, Alt (Bern), Hans Dietiker, Tenor (Baden), Emil Näf, Bariton (Luzern), Elli Rohr, Continuo (Staufen/Basel).

† in Lenzburg: am 4. Roth Karl, geb. 1891; am 13. Muntwiler-Meißner Frau Hedwig, geb. 1884; am 21. Locher-Gehrig Frau Bertha, geb. 1872.

† auswärts: am 2. in Aarau Frey Fridolin, geb. 1885; am 4. in Sorengo Dietschi Luisa, geb. 1880.

März: 4. Uraufführung der Kantate von C. A. Richter „Einzige Hoffnung“ in der Stadtkirche. Ausführende: Sylvia Gähwiler, Sopran (Zürich), Maria Helbling, Alt (Bern), die vereinigten Frauenchöre und das verstärkte Orchester des Musikvereins, am Flügel Senta Richter, Leitung der Komponist. – Die Leistung der Gemeinde für die Lawinengeschädigten beträgt 2000 Franken. – 10. Vereinigung für Natur und Heimat: Filmvortrag (Uraufführung) von Rudolf Braun (Zürich/Lenzburg) in der Aula „Unter brasilianischer Sonne“. – 11. Musikalische Darbietungen der Kadettenmusik in der Aula. – 14. Generalversammlungen des Schweiz. Gemeinnützigen Frauenvereins und der Kinderkrippe im Restaurant Schatzmann. Anschließend Vortrag von Dr. Esther Odermatt „Vom Einsatz der Persönlichkeit“. – 19. An der Frühjahrsgeneralversammlung der Schützengesellschaft wurde der Gesamtvorstand für eine weitere Amtsdauer bestätigt. – Vom 19. bis 6. April Prüfungen in den hiesigen Schulen. – 25. Leider feiern wir „weiße“ Ostern. – Am Gymnasium in Aarau bestanden u. a. die Maturität die Lenzburger Albert Marti, Heinz Meier, Susanna Schmidheiny (Wildegg), Helen Schwarz, Bernhard Senn. Das Diplom an der Handelsschule haben u. a. erhalten Dora Bertschinger, Lotty Hintermann, Imma Ort (Holderbank). Am Seminar Wettingen erwarben das Lehrpatent Jean Jacques Meyer, Peter Döbeli (Seon), Bruno Schärer (Möriken), am Seminar Menzingen Margrit Vögeli. Neue Arbeitslehrerinnen sind Rosa Kieser, Käthe Zobrist (Hendschiken), Frieda Berner (Rupperswil).

† in Lenzburg: am 21. Lüthy Hans, geb. 1880; am 26. Kaspar-Arber Frau Marie, geb. 1868; am 30. Meier-Züger Frau Rosa, geb. 1895.

† auswärts: am 9. in Biel Dietschi Jakob Max, geb. 1873; am 30. in Muri Brunner Jakob Hermann, geb. 1871.

April: 8. Unter der Leitung von Ed. Bärfuß „Geistliche Abendmusik“ in der Stadtkirche. Ausführende: Else Thomet, Alt (Bern), Gertrud Hänny-Dubach, Violine (Lenzburg), Rösli Rohr, Violine (Staufen), Elli Rohr, Orgel (Basel/Staufen), der Männerchor. – 10. Vereinigung der reformierten Kirchgenossen: Hauptversammlung in der Krone mit nachfolgendem Vortrag von Pfr. H. Basler „Vom

Buch der Bücher". – In Bremgarten erringt der 14jährige Max Buhofer seine ersten Reitererfolge. – 21. Das Trio Pasquier, Paris, konzertiert in der Burghalde.

† in Lenzburg: am 3. Weber Hans, geb. 1924; am 6. Hünenwadel-Schwarz Frau Emma, geb. 1865; am 23. Rupp Arnold, geb. 1886.

Mai: 1. Habsburgschießen der Schützengesellschaft. – Eröffnung der Gemälde-Ausstellung von Willi Büchli im Försterhaus (Dauer bis 20. Mai). Ernst Eich spricht einführende Worte. – 12. In Chicago starb im 72. Lebensjahr der Lenzburger Schloßherr Lincoln Ellsworth. – 17. Im Lütisbuch schlägt der Blitz in eine Buche und zersplittert den mächtigen Stamm. – 19./20. Zirkus Knie (mit Borra!) gastiert auf der Wiese an der Zeughausstraße. – 20. Eröffnung des Schwimmbades. – Die Stadtmusik kehrt vom Kantonalen Musikfest in Bremgarten mit Lorbeerkranz und Goldauszeichnung (1. Rang) zurück. – Die Segelflieger Hächler, Pelzer und Kohler führten gemeinsam einen Zielflug nach Pruntrut mit Rückkehr zum Startplatz aus. Die Distanz von zweimal 91 km für Hächler und Pelzer wurden in der Resultatliste des nationalen Segelflugwettbewerbes eingetragen. – 25. Der Abzeichenverkauf brachte dem Schweiz. Roten Kreuz in Lenzburg 772 Franken ein. – 26. Eidg. Feldschießen der Schützengesellschaft.

† in Lenzburg: am 2. Bertschinger-Widmer Frau Alice, geb. 1879; am 28. Kirchhof Andres, geb. 1942.

† auswärts: am 2. in Zürich Dietschi Susanna, geb. 1951; am 4. in Veltheim Hofmann-Siegrist Frau Elisabeth, geb. 1868; am 21. in Luzern Rohr Paul Albert, geb. 1892.

Juni: 7. Platzkonzert der Stadtmusik auf dem Metzgerplatz. – Auf dem Turnhalle-Neubau steht das Aufrichtetännchen. – Die Hannoveraner-Stute „Gute“ aus dem Stall Buhofer gewinnt unter Lt. Heinz Buhofer am internationalen Concours Hippique in Morges den schweren „Prix de l'Armée". – Am 16./17. wirken die Jurassen aus Basel in ihrem Bierdorf Lenzburg. – 18. Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlungen. – An der ETH. in Zürich macht Hans Vogel das Diplom als Bauingenieur. – Das diesjährige Kader des Kadettenkorps wurde wie folgt bestellt: Hauptmann Otto Hirzel (Niederlenz), Zugführer 1 Oblt. Ekkehard Wildhaber (Lenzburg), Zgf. 2 Oblt. Birchmeier (Hunzenschwil), Zgf. 3 Oblt. Rolf Killer (Lenzburg), Zgf. 4 Lt. Hans Bachmann (Lenzburg), Zgf. 5 Lt. Peter Jordi (Hendschiken), Zgf. 6 Lt. Jost Meier (Lenzburg), Spielführer Lt. Achille Crivelli (Wildeggen), Fähnrich Emil Heinz (Lenzburg), Feldweibel Friedrich Furger (Staufen), Fourier Erich Schär (Niederlenz), Tagebuchführer Fw. Herbert Hauser (Wildeggen), Spielführer-Stellvertreter Fw. Hansuli Hartmann (Möriken), Tambourenführer Wm. Kurt Marti (Othmarsingen), Materialverwalter Fw. Heinrich Weber (Staufen). – Drei neue Ruhebänke am Lenzhard-Waldrand sind erstellt worden.

† in Lenzburg: am 17. Wildi-Zweifel Frau Madeleine, geb. 1892.

† auswärts: am 8. in Erlinsbach Humm Friedrich, geb. 1871; am 12. in Aarau Mattöso Maria José, geb. 1882; am 12. in Aarau Wild Rudolf, geb. 1898; am 22. in Muri Richner-Bräunlinger Frau Elisabeth, geb. 1881; am 25. in Genf Rohr-Braun Frau Emma, geb. 1875.

Juli: In Olten bestand Ernst Häusermann die Prüfung als Hafnermeister; in der Ecole des Arts et Métiers in Genf erwarb Hermann Basler das Diplom als Maschinentechner. – Am Concours Hippique in Aarau waren unsere Lenzburger Reiter Oblt. Stutz, Lt. Buhofer und R. Buhofer sehr erfolgreich. – Die Schützengesellschaft Lenzburg nimmt am Jubiläumsschießen in Staufen teil. – 13. Das Jugendfest wird bei schönem Wetter traditionsgemäß abgehalten. Die Jugendfestrede in der Kirche hält Werner Geißberger, die Schlußrede beim Gewerbe-

schulhaus Dr. Hans Deck. – Lt. H. Buhofer erringt wieder in Bad Ragaz bei der Springkonkurrenz einen 1., 2. und 3. Platz. – Aus dem Handelsregister: Aus dem Stiftungsrat der Hünenwadelstiftung sind ausgeschieden Arnold Hirt, Max Dietschi, Dr. Markus Roth. Präsident ist nunmehr Dr. Kurt Hünenwadel und neu gehören dem Stiftungsrat an Dr. jur. Jörg Hänny (Aarau), Carl Dietschi jun., Alfred Hächler und Gertrud Müller. – Max Fischer & Co., Baugeschäft und Baumaterialienhandlung, hat sich aufgelöst. Neu ist die Firma Max Fischer AG. Dem Verwaltungsrat gehören an Hans Kaspar Fischer, Präsident, Gustav Ferdinand Zeiler, Dr. Rudolf Keller. Kollektivprokura ist erteilt an Friedrich Werner von Hoven. – 22. An den Springkonkurrenzen in Reinach erringen unsere Reiter Oblt. E. Stutz, Roland Buhofer, Lt. H. Buhofer mit Pferden aus dem Stall Buhofer wieder beste Plätze. Pferdehändler Emil Schneider bestellt den Stall Buhofer stets mit den auserlesensten besten Tieren. – Der Beitrag der Gemeinde Lenzburg an den Kantonsanteil der AHV. 1951 beträgt 20 139 Franken. – 29. Wir haben Tropenhitze, 30°.

† auswärts: am 3. in Baden Spengler-Halder Frau Verena, geb. 1873; am 7. in Zollikon Klopfer Emil, geb. 1904; am 15. in Schmerikon Küpfer-Ott Frau Elisabeth, geb. 1878.

August: 1. An der Augustfeier hält Dr. Fr. Knuchel, Redaktor aus Basel, die Ansprache. Stadtmusik, Männerchor, Turnverein beteiligen sich wie alljährlich an der Feier. Lampion- und Fackelumzug durch die Stadt. – 12. Deutsche Schäferhunde-Schau auf der Schützenmatte. – Das Areal beim Friedhof ist durch Anpflanzung verschönert worden. – An der Springkonkurrenz in Zofingen erfiicht der 15jährige Max Buhofer mit dem Pferd „Gute“ einen glänzenden Reitererfolg; noch zwei Pferde aus dem Stall Buhofer „Viva Gloria“ unter Lt. Heinz Buhofer und „Hera Victoria“ erringen Siege. – 31. Der Freisinnige Einwohnerverein lädt zu einer „Orientierung über Schloß und Stadt Lenzburg“ im Schloßhof durch Bezirkslehrer Ed. Attenhofer und (in der Krone) „Anliegen des Verkehrs- und Verschönerungsvereins“ durch Bezirkslehrer M. Hefti ein. – Lenzburg ist Garnisonsstadt, die Thuner Rekrutenschule weilt schon seit zwei Wochen in unseren Mauern. – In Yverdon erringt die Stute „Gute“ unter Lt. Heinz Buhofer den 1. Rang im Armeepreis, sowie den 3. und 4. Platz im Jagdspringen.

† in Lenzburg: am 3. Hächler Alfred, Schreinermeister, geb. 1881; am 12. Ammeter Ewald, geb. 1906.

September: 2. „Serenade“ in der Burghalde, dargeboten vom Musikverein. – Es wurden in Lenzburg 1000 Abzeichen für das Pestalozzi-Kinderdorf in Trogen verkauft. – Der Lenzburger Dr. Max Strauß wird zum Generalsekretär der SBB. gewählt. – Die Obstbaumzählung in Lenzburg hat einen Totalbestand von 15 473 Bäumen ergeben, wovon 1913 in Gemüse- und Hausgärten stehen, sowie 3076 Apfelbäume und 3284 andere Obstbäume in Acker- und Wiesland. – Nach dem nassen Sommer sind uns zurzeit prächtige Herbsttage beschieden mit Temperaturen von mehr als 25°. – Die Klassen der Bezirksschule benützen das sommerliche Wetter für die zweitägigen Schulausflüge und bringen sie alle ohne Regen unter Dach. Das war auch letzte Woche der Fall bei zwei Klassen der Gemeinde- und Sekundarschule. – Im nationalen Segelflugwettbewerb stand die Lenzburger Segelfluggruppe Ende August im Gruppenwettbewerb an erster Stelle. – 11. Sogar einen Tropentag mit 30,5° haben wir! – 19. Modeschau im Gemeindesaal. – 21. bis 25. „Ausstellung über Spiel und Beschäftigung des Kindes“ im Gemeindesaal auf Einladung des Schweiz. Gemeinnützigen Frauenvereins. – 24. Der Joggeliurnzug geistert durch das verdunkelte Städtchen. – 28. In Lenzburgs Mauern herrscht wieder militärisches Leben, das bis in den

November hinein nicht abrechen wird. – 29. Das Schwimmbad wird geschlossen. 30. Stadttammann Hirt wurde als erster Vertreter der Kleinstädte in den Vorstand der Schweiz. Städte-Vereinigung gewählt.

† in Lenzburg: am 8. Ritz Anna Maria, geb. 1897; am 16. Indlekofer-Stäheli Frau Emma Pauline, geb. 1877.

† auswärts: am 23. in Basel Bertschinger Anna Maria, geb. 1866.

Oktober: 2. Heute sind alle zehn Klassen der Bezirksschule ausgezogen, um am „Heimattag“ die nähere Heimat kennenzulernen. – Aus dem Handelsregister: Aus der Firma Rohr & Co. (Handel mit Kolonialwaren und Sämereien) ist Emma Rohr-Braun infolge Todes ausgeschieden. Neu in Kollektivgesellschaft ist eingetreten Hans Rohr-Meister in Lancy (Genf). – 6. Die Österreichische Länderbühne gastiert im Gemeindesaal mit dem Lustspiel „Talisman“ von Johann Nestroy. – 11. Der erste Frost! – 12. Heute ist der erste Leset im von den Ortsbürgern vor zwei Jahren errichteten Rebberg am Schloß. Der Ertrag ist zufriedenstellend und ergibt ein Öchslegewicht von 80°. – 12./13. Verkaufs-Ausstellung des Heimatwerkes Brugg in der Krone. – 22. Dr. jur. Hans Theiler etabliert sich als Advokat an der Rathausgasse. – Frl. Pfr. Merz muß einen halbjährigen Erholungsurlaub antreten; Pfr. Eberhard Zellweger ist ihr Stellvertreter. – 13. Es schneit wie im tiefen Winter! – 27. Heute feiert Minna von Greyerz ihren 90. Geburtstag. – Man hört die ersten Klausklöpfer im Städtchen. – 30. Die Vereinigung für Natur und Heimat beginnt ihre Wintertätigkeit mit einem Vortrag mit farbigen Lichtbildern „Von Menschen und Tieren in Süd-Marokko“ von Carl Stemmler-Morath, Basel.

† in Lenzburg: am 1. Bohnenblust-Frey Frau Mathilde, geb. 1866; am 2. Blank Carl Wilhelm, geb. 1895; am 20. Urech Rosa Marie, geb. 1902; am 22. Härri Traugott, geb. 1878; am 23. Straßer Armin, geb. 1884.

† auswärts: am 11. in Aarau Büchli Arthur, geb. 1894; am 9. Juli 1949 in Mailand Widmer Paul.

Elisabeth Braun am Graben

VOM LENZBURGER HEIMATMUSEUM 1950/51

Wiederum ist — wie alle zwei Jahre — der Rechenschaftsbericht an die Behörden und unsere Leser fällig.

Bauliche Veränderungen: Kaum war das „Klagelied“ vom Jahre 1950 dem Drucke übergeben worden, begannen die Handwerker im Heimatmuseum neue Fenster einzusetzen. Somit haben die gründlichen Reparaturen ihren Anfang genommen. Hoffentlich können wir dann im Neujahrsblatt 1954 über die Instandstellung des Dachstuhles berichten.

Ausgrabungen: Über die neuen Römerfunde im Lindfeld handelt eine größere Arbeit von Dr. Drack in den vorliegenden Neujahrsblättern.

Besucherliste: In den Jahren 1950 und 1951 haben 399 Personen (ohne Schulklassen) den Weg ins Heimatmuseum gefunden. Seit seinem Bestehen ist diese Besucherzahl noch nie erreicht worden. Das wachsende Interesse an unsern Sammlungen ist eine höchst erfreuliche Tatsache.

Zum Schlusse des kurzen Berichtes danken wir allen Freunden und Gönnern unserer Stiftung recht herzlich für ihre Sympathiebezeugungen.

Aus den folgenden Angaben geht deutlich das Anwachsen unserer Bestände hervor:

1. Ankäufe

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| 1 altes Türschloß | 1 Gouachebildchen (Vue du Stauffberg) |
| 1 Aquarell (Ofen in der Burghalde) | 1 Radierung (Hof im Schloß Lenzburg) |
| 1 Litho (Schloß Lenzburg) | 1 alte Aargauer Karte |
| 1 romantisches Lenzburger Bild | |

2. Geschenke

- | | |
|--|--|
| 1 militärisches Schriftstück des Generals Bourbaki von Hrn. R. Haemerli, Paris | 1 hölzerner Nußknacker |
| 1 Anzahl alter Gewehre, Säbel, Forstpläne von Hrn. K. Furter, Maler | 1 gesticktes Plüschridikül |
| 2 Alabasterreliefs (Pfeiffer und Tochter) | 2 Spitzenkrägli |
| 1 runder Tisch mit Intarsien von Hrn. und Frau Keller-Villiger | 1 Lorgnon |
| 1 Erinnerungsmappe (Festspiel 1891) von Hrn. R. Müller | 1 bemaltes Notizbüchlein |
| 1 Farbendruck (Zwingli) | 1 Zinnkännchen |
| 1 Basttasche | 1 Berner Kochbuch (1840) |
| 1 Muskatnußreiber | 1 Früchteschale (Porzellan) |
| 1 Petrolkanne | 1 Stoßschlitten |
| 1 Stock von Frl. Elise Müller | 1 gehäkelttes Kinderhübli |
| 8 Photos von J.-J.-Frey-Öfen von Hrn. Dr. Ducret, Zürich | 1 Modelbrett |
| 1 Seiler-Ofen von Hrn. Werder-Hunziker | 1 Schaukasten mit beweglichen Figuren (Sandantrieb) |
| 1 kolorierte Zeichnung (altes Landgericht) von Th. Glinz | 1 Streusanddose |
| 1 Psalter 1780 von Hrn. und Frau Dr. Eich | 1 Daguerreotypie von Frau Cl. Lehner, Fürsprecher |
| 1 alte Bauertracht von Hrn. C. Zweifel | 1 Zinnteller von Hrn. E. Häfeli |
| 2 Ketten aus dem alten Bezirksgefängnis vom Bauamt | 1 Parfumservice |
| 1 alte Armbrust mit Bolzen | 1 Apparat für Brandmalerei von Frl. B. Oswald |
| 1 Dolch von den Wisa-Gloria-Werken | 1 Urkundenkopie (Brand von Lenzburg 1491) von Hrn. Dr. H. Hünerwadel, Bern |
| 1 Artillerie-Waffenrock | 1 alte Bibel von Hrn. Apotheker Foertsch |
| 1 Käppi von Hrn. Ad. Remund | 1 gerahmter Lenzburger Stich (Isenring) von Frau Cl. Lehner und Hrn. K. Hünerwadel |
| 1 lederner Tabaksbeutel | 3 Atlanten (1804, 1823, 1856) |
| | 1 Piscator-Bibel (1728) von Hrn. Fritz Häusler |
| | 1 alter Gewichtsstein |

- | | |
|--|---|
| 2 gestickte Geldbeutel (1819) von
Hrn. Dr. L. Zürcher | 1 alter Berner Kreuzer |
| 1 Stuhl für Haararbeiten samt Zu-
behör von Frau El. Kaspar | 1 Etagère von Hrn. E. Vock |
| 1 Kadettenkäppi von Frau Fünfgeld | 1 Erinnerungsmappe (Festspiel 1891)
von Hrn. Dr. H. Hünérwadel, Bern |
| 1/2 Batz (Vaud) von Hrn. Meier | 1 Kittel der alten Briefträgeruniform |
| 1 silbernes Teeröhrchen | 1 Berner Kochbuch (1836) von Frau
M. Meyer-Halder |

3. Depositen

- | | |
|---|--|
| 1 Visitenlaterne von Hrn. Fr. Lehner,
Photograph | Lenzburger Fayencen (Teller und Plat-
ten) von Hrn. H. Haller-Borsinger |
|---|--|

Ed. Attenhofer, Präsident des Stiftungsrates

Der Apotheker

berät Sie zuverlässig und gewissenhaft,
wenn Sie ein Heilmittel benötigen



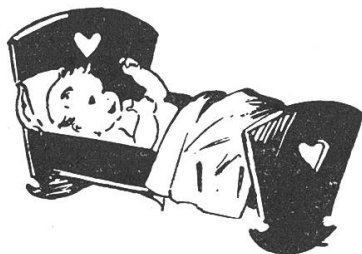
Xaver Huber * Neue Apotheke
Lenzburg

Telephon 81951



H. Brüttsch-Rohr, Lenzburg

Telephon 81068



Spezialgeschäft für Bébé-
ausstattungen, Handarbeiten,
Bonneterie
Eigenes Atelier für feine
Damen- und Herrenwäsche

Basler Webstubenablage